

## ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, München

Jahresabschluss für das  
Geschäftsjahr  
vom 1. Oktober 2012 bis 30. September 2013

Forstweg 8  
D - 82031 Grünwald b. München  
Postfach 1244  
D - 82026 Grünwald  
Tel. +49 89 5467010  
Fax +49 89 54670140  
gruenwald@lkc.de

**Geschäftsführer**  
Dr. Jürgen Schebitz  
Wirtschaftsprüfer • Steuerberater  
Dipl.-Kfm. Stefan Czarske  
Wirtschaftsprüfer • Steuerberater  
Prüfer für Qualitätskontrolle  
gem. §57a Abs. 3 WPO  
Dipl.-Kfm. Dr. Franz-Stephan v. Gronau  
Wirtschaftsprüfer • Rechtsanwalt  
Steuerberater

Dr. Stefan Berz  
Wirtschaftsprüfer • Steuerberater  
Dipl.-Kfm. Univ. Robert M. Beck  
Wirtschaftsprüfer • Steuerberater  
Dipl.-Kfm. Sigrid Leinauer  
Wirtschaftsprüferin  
Steuerberaterin  
Dipl.-Kfm. Thomas Peschges  
Wirtschaftsprüfer • Steuerberater

**Oberbank AG München**  
Kto. 100 127 98 17  
BLZ 701 207 00  
**UniCredit Bank AG**  
München  
Kto. 368 159 90  
BLZ 700 202 70

Sitz: Grünwald b. München  
Niederlassungen:  
Berlin, München, Murnau  
Handelsregister  
Amtsgericht München  
HRB 423 49

**ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH,  
München**

**Lagebericht für das Geschäftsjahr vom  
1. Oktober 2012 bis 30. September 2013**

---

**(entfällt)**

# ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, München

## BILANZ zum 30. September 2013

AKTIVSEITE	30.09.2013	30.09.2012	PASSIVSEITE	30.09.2013	30.09.2012
	€	€		€	€
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	100.000,00	100.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.852,98	16.988,00	<b>II. Kapitalrücklage</b>	140.919,00	140.919,00
2. geleistete Anzahlungen	13.216,00	0,00	<b>IV. Bilanzgewinn</b>	1.305.649,40	1.318.933,73
	<u>31.068,98</u>	<u>16.988,00</u>		<u>1.546.568,40</u>	<u>1.559.852,73</u>
<b>II. Sachanlagen</b>			<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	58.110,86	75.298,59	1. Steuerrückstellungen	51.000,00	0,00
2. geleistete Anzahlungen	7.983,19	0,00	2. sonstige Rückstellungen	567.901,39	731.100,00
	<u>66.094,05</u>	<u>75.298,59</u>		<u>618.901,39</u>	<u>731.100,00</u>
<b>III. Finanzanlagen</b>			<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
Beteiligungen	166.684,38	98.925,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	896.053,24	760.084,78
	<u>263.847,41</u>	<u>191.211,59</u>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	425.332,40	753.649,02
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	203.691,51	205.166,66
<b>I. Vorräte</b>			4. sonstige Verbindlichkeiten	30.660,83	29.806,55
1. Rechte	454.193,15	463.798,63	<i>davon aus Steuern: € 28.804,57 (Vj. € 29.353,11)</i>		
2. unfertige Erzeugnisse	116.121,98	105.094,60		<u>1.555.737,98</u>	<u>1.748.707,01</u>
3. fertige Erzeugnisse und Waren	1.243.256,90	1.185.049,36			
4. geleistete Anzahlungen	404.071,32	531.621,94			
	<u>2.217.643,35</u>	<u>2.285.564,53</u>			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	866.960,49	1.203.836,31			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	50.794,25	105.521,21			
3. Forderungen gegen Gesellschafter	764,57	344,12			
4. sonstige Vermögensgegenstände	258.736,74	245.409,00			
	<u>1.177.256,05</u>	<u>1.555.110,64</u>			
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	3.621,76	5.792,16			
	<u>3.398.521,16</u>	<u>3.846.467,33</u>			
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	58.839,20	1.980,82			
	<u>3.721.207,77</u>	<u>4.039.659,74</u>		<u>3.721.207,77</u>	<u>4.039.659,74</u>

## ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, München

### Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2012 bis 30. September 2013

	€	2012/2013 €	01.01.- 30.09.2012 €
1. Umsatzerlöse		5.961.639,84	4.075.004,96
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Leistungen		69.234,92	67.074,93
3. sonstige betriebliche Erträge		223.549,05	162.444,90
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-3.145.042,93		-2.101.872,32
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-17.780,90		-13.289,00
		-3.162.823,83	-2.115.161,32
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-816.403,39		-721.474,47
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-117.299,29		-109.731,80
		-933.702,68	-831.206,27
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-30.001,79	-29.882,62
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.804.749,26	-1.339.912,16
Betriebsergebnis		323.146,25	-11.637,58
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.426,99	5.497,61
<i>davon aus verbundenen Unternehmen: € 4.425,58 (Vj. € 5.183,55)</i>			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-47.944,75	-38.818,18
<i>davon an verbundene Unternehmen: € 8.524,85 (Vj. € 5.166,66)</i>			
Finanzergebnis		-43.517,76	-33.320,57
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		279.628,49	-44.958,15
11. außerordentliche Aufwendungen		0,00	-117.213,42
außerordentliches Ergebnis		0,00	-117.213,42
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-92.378,82	7.374,26
13. sonstige Steuern		-534,00	-545,00
14. Jahresüberschuss (Vj. Fehlbetrag des Rumpfgeschäftsjahres)		186.715,67	-155.342,31
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.318.933,73	1.474.276,04
16. Ausschüttungen		-200.000,00	0,00
17. Bilanzgewinn		1.305.649,40	1.318.933,73

**ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH,  
München**

**ANHANG für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2012 bis 30. September 2013**

**1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft i.S.d. §§ 264, 267 Abs.1 HGB auf. Der Jahresabschluss der Gesellschaft ist nach den Vorschriften des HGB und des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Von den einer kleinen Kapitalgesellschaft eingeräumten Erleichterungen wurde Gebrauch gemacht. Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung wurden nach den Bestimmungen der §§ 266 und 275 Abs. 2 HGB gegliedert. Das Prinzip der Darstellungstetigkeit wurde beachtet.

Im Vorjahr bestand ein Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 30. September 2012.

**2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der vorliegende Jahresabschluss ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungs- und Bewertungsgrundsätzen aufgestellt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige nutzungsbedingte Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen wurden nach der linearen Methode ermittelt.

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte mit ihren Anschaffungskosten, wo geboten, gekürzt um Abschreibungen zur Berücksichtigung von Wertminderungen.

Die Vorräte sind grundsätzlich auf der Basis von Anschaffungskosten bewertet. Die unfertigen und fertigen Erzeugnisse sind zu Herstellungskosten aktiviert, die Material- und Fertigungsgemeinkosten wurden mit einem Gemeinkostenzuschlag von 2,0 % bei den unfertigen und 4,0 % bei den fertigen Erzeugnissen berücksichtigt. Risiken im Vorratsvermögen werden gegebenenfalls durch pauschal und einzeln ermittelte Wertberichtigungen berücksichtigt, wobei sich die Abwertung des Buchbestandes an der Gängigkeit der einzelnen Titel orientiert.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit den Nominalwerten, gekürzt um notwendige Wertberichtigung, angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten werden zeitanteilig gebildet.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 253 Abs. 1 HGB).

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt. Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Abs. 1 HGB).

### **3. Angaben zur Bilanz**

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr in Höhe von € 65.693,70 (Vj. T€ 88) enthalten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben in Höhe von € 896.053,24 (Vj. T€ 760) eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Alle übrigen Verbindlichkeiten in Höhe von € 659.684,74 (Vj. T€ 988) haben mit ihrem Gesamtbetrag eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Verbindlichkeiten mit einer Fälligkeit von mehr als fünf Jahren bestanden nicht.

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter von € 17.372,32 (Vj. T€ 17) enthalten.

### **4. Sonstige Angaben**

Geschäftsführer während des Geschäftsjahres:

- ♦ Herr Friedrich-Karl Sandmann, Geschäftsführer der ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, Grünwald
- ♦ Herr Michael Haentjes, Vorstandsvorsitzender (CEO) der Edel AG, Hamburg

Herr Friedrich-Karl Sandmann ist stets einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Beteiligungen:

	Anteil am Kapital	Gezeichnetes Kapital 31.12.2012	Eigenkapital 31.12.2012	Jahresergebnis 2012
Große Kochschule GmbH	30 %	€ 157.500,--	€ - 330.222,84	€ - 173.203,88
Weinkenner GmbH	15,2 %	€ 63.550,--	€ - 21.335,37	€ - 70.974,74

Durch Forderungsverzichte wurde im Jahr 2013 das negative Eigenkapital der Große Kochschule GmbH ausgeglichen.

Die ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH wird in den Konzernabschluss der Edel AG, Hamburg einbezogen, welcher beim Amtsgericht Hamburg unter der Nr. HRB 51829 veröffentlicht wird.

## 5. Ergebnisverwendung

### Ausschüttung

Mit Gesellschafterbeschluss vom 30.09.2013 wurde beschlossen, dass € 200.000,00 aus dem Bilanzgewinn ausgeschüttet werden.

Es wird vorgeschlagen, den Jahresüberschuss zusammen mit dem restlichen Gewinnvortrag auf neue Rechnung vorzutragen.

München, den 29. Oktober 2013

ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, München

  
gez. Friedrich-Karl Sandmann  
Geschäftsführer

  
gez. Michael Haentjes  
Geschäftsführer

**Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Oktober 2012 bis 30. September 2013  
(Anlagenspiegel)**

	Anschaffungskosten				kumulierte Abschreibungen				Restbuchwerte	
	Stand 01.10.2012	Zugänge	Abgänge	Stand 30.09.2013	Stand 01.10.2012	Zugänge	Abgänge	Stand 30.09.2013	Stand 30.09.2013	Stand 30.09.2012
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>										
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>										
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	108.331,36	5.662,48	0,00	113.993,84	91.343,36	4.797,50	0,00	96.140,86	17.852,98	16.988,00
2. geleistete Anzahlungen	0,00	13.216,00	0,00	13.216,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.216,00	0,00
	108.331,36	18.878,48	0,00	127.209,84	91.343,36	4.797,50	0,00	96.140,86	31.068,98	16.988,00
<b>II. Sachanlagen</b>										
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	467.963,46	8.016,56	9.409,40	466.570,62	392.664,87	25.204,29	9.409,40	408.459,76	58.110,86	75.298,59
2. geleistete Anzahlungen	0,00	7.983,19	0,00	7.983,19	0,00	0,00	0,00	0,00	7.983,19	0,00
	467.963,46	15.999,75	9.409,40	474.553,81	392.664,87	25.204,29	9.409,40	408.459,76	66.094,05	75.298,59
<b>III. Finanzanlagen</b>										
Beteiligungen	121.350,00	67.759,38	0,00	189.109,38	22.425,00	0,00	0,00	22.425,00	166.684,38	98.925,00
<b>gesamt</b>	<b>697.644,82</b>	<b>102.637,61</b>	<b>9.409,40</b>	<b>790.873,03</b>	<b>506.433,23</b>	<b>30.001,79</b>	<b>9.409,40</b>	<b>527.025,62</b>	<b>263.847,41</b>	<b>191.211,59</b>

**ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH,  
München**

**BESTÄTIGUNGSVERMERK DER ABSCHLUSSPRÜFERIN**

---

An die ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, München:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung – der ZS Verlag Zabert Sandmann GmbH, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2012 bis 30. September 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

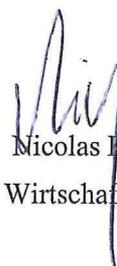
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Grünwald b. München, den 29. Oktober 2013

LKC TREUBEG mbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Stefan Berz  
Wirtschaftsprüfer



Nicolas Kemper  
Wirtschaftsprüfer

Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; wir weisen insbesondere auf § 328 HGB hin.